



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Frau
Steffi Lemke MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 22.02.2021
Seite 1 von 1

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
Beauftragter der Bundesregierung
für den Schienenverkehr

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Frage Nr. 315/Februar:

Stimmt die Bundesrepublik mit der Unterzeichnung des deutsch-tschechischen Regierungsabkommens zur Unterhaltung und Entwicklung der internationalen Binnenwasserstraße Elbe (Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tschechischen Republik über die Unterhaltung und Entwicklung der internationalen Binnenwasserstraße Elbe) dem Bau der Staustufe Decin zu und wenn ja, steht diese Zustimmung im Einklang mit der letzten Stellungnahme zu den grenzüberschreitenden Umweltauswirkungen des Staustufenprojektes?

beantworte ich wie folgt:

Die Staustufe Děčín wird im Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tschechischen Republik über die Unterhaltung und Entwicklung der internationalen Binnenwasserstraße Elbe nicht benannt. Die Regierung der Tschechischen Republik erklärt in dem Abkommen lediglich, im Abschnitt zwischen Ústí nad Labem und Týnec nad Labem die bestehenden Wasserstraßenparameter mit einer Fahrrinntiefe von 230 cm aufrecht zu erhalten. Die Umweltverträglichkeitsprüfung für die Staustufe Děčín ist noch nicht abgeschlossen.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Enak Ferlemann

